

FAN PROJEKT

Regensburg

fan projekt
REGENSBURG



Kontakt Regensburg e.V.
Hemauerstr. 6 · 93047 Regensburg
Tel.: 0941/567 45 84 · Fax: 0941/567 45 82
E-Mail: info@kontakt-regensburg.de
www.kontakt-regensburg.de

Seit mittlerweile knapp 2 Jahren stellt COVID-19 einen großen Einschnitt in unser aller Leben dar. Doch in keinem Lebensabschnitt stehen der Aufbau, Erhalt und Ausbau sozialer Kontakte als Lebensgerüst derart im Fokus als bei Jugendlichen und Heranwachsenden.

Durch Infektionsschutzmaßnahmen verschwanden in der jugendlichen Lebens- und Freizeitgestaltung Möglichkeiten, sich mit Gleichaltrigen / Peergroups zu treffen und vielerlei Hobbies auszuleben.

So wurde auch die lebensweltorientierte Sozialarbeit mit jungen Regensburger Fußball-Anhänger*innen im zweiten Jahr der Pandemie durch stetig wechselnde Bedingungen immer wieder auf neue Proben gestellt. Weiterhin fanden und finden offene Treffs im Fanladen nur mit 8 Besucher*innen statt, Veranstaltungen, wie etwa Vorträge, Lesungen oder Informationsveranstaltungen wurden immer wieder aus reellen in digitale Räume verschoben und auf so manche gelungene Auswärtsfahrt mit intensiver Beziehungsarbeit folgte erneut ein Geisterspiel-Wochenende.

Zwar konnte gewiss nicht jeder Kontakt in gleichem Umfang aufrechterhalten werden, jedoch tauchten auch neue Klient*innen in unserem Tätigkeits-Radius auf und unsere Angebote werden nach wie vor gut angenommen. Daher gehen wir äußerst zuversichtlich in das dritte „pandemische Jahr“.

Inhalt

1. STRUKTUR

1.1 Träger	03
1.2 Finanzen.....	04
1.3 Personal.....	04
1.4 Räumlichkeiten	04

2. VERNETZUNG

2.1 Beirat	06
2.2 Verhältnis zu Polizei und Verein	06
2.3 Koordinationsstelle der Fanprojekte (KOS) und Bundesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte	07
2.3.1 Koordinationsstelle der Fanprojekte (KOS).....	07
2.3.2 Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte (BAG).....	07
2.3.4 Der Regionalverbund „Offene Kinder- und Jugendarbeit“ (OKJA)	07
2.3.5 Sonstige Vernetzungs- und Öffentlichkeitsarbeit	07

3. FANARBEIT

3.1 Arbeitsansätze.....	08
3.1.1 Jugendsozialarbeit	08
3.1.2 Jugendarbeit	08
3.2 Angebote vom Fanprojekt.....	08
3.2.1 Spieltagsbegleitung.....	08
3.2.2 Streetwork.....	10
3.3 Einschätzung und Entwicklung der Fanszene	10
3.4 Besondere Ereignisse.....	10
3.5 Termine 2020	18

Übergang in das kommende Jahr 2022	20
--	----



Keine Normalität: Fanprojekt-Arbeit in Pandemie-Zeiten

Spruchband der Ultras Regensburg im Herbst 2021, um zu verdeutlichen, warum unter aktuellen Umständen viele Fanclubs nicht als solche öffentlich auftreten

1 STRUKTUR

1.1 Träger

Der Kontakt Regensburg e.V. ist ein gemeinnütziger Verein. Er bietet sozialpädagogische Hilfen im Bereich der Prävention, Integration und Resozialisierung an. Der Verein wurde 1977 von Prof. Dr. Rolinski, einem Strafrechtsprofessor und Psychologen, gegründet.

Unsere Maßnahmen beruhen auf den Methoden der Einzelfallhilfe, der Gruppenarbeit und der Mediation. In den Arbeitsbereichen kommen auch zugehende, bzw. aufsuchende Arbeitsmethoden zum Einsatz, die mittlerweile auch innerhalb der Realisierung des Fanprojektes Anwendung finden. Ein wichtiger Grundsatz unserer Arbeit ist klar, strukturiert, transparent und nachvollziehbar im Umgang mit den Arbeitsaufträgen und -methoden zu agieren. Die Arbeit mit Menschen bedeutet für uns immer auch deren Streben nach Selbstbestimmung und Selbstverwirklichung mit Respekt und Partnerschaftlichkeit zu begleiten und zu unterstüt-

zen sowie dahingehend Handlungskonzepte sichtbar zu machen, um Eigenverantwortung zu ermöglichen. Als Beispiele für unser vielfältiges Angebot lassen sich Soziale Trainingskurse für Kinder und Jugendliche, Suchtberatung, Schuldnerberatung, die Beratungsstelle gegen Gewalt, die Beratungsstelle für Straffällige, Gefährdete und deren Angehörige oder auch die Mediation im Strafrecht oder die Täterarbeit in Fällen häuslicher Gewalt benennen.

Derzeit arbeiten im Verein siebzehn Sozialpädagog*innen, ein Psychologe, fünf Honorarkräfte und sieben geringfügig Beschäftigte, davon zwei in der Teamassistenz. Je nach Arbeitsbereich verfügen unsere Mitarbeiter*innen über diverse Zusatzqualifikationen. So sind zwei Mitarbeiter*innen systemische Familientherapeutinnen, eine Mitarbeiterin ist klinische Sozialarbeiterin, drei Mitarbeiter haben eine Mediatorenausbildung (Daniel Eckrich absolviert

derzeit ebenfalls diese Weiterbildung), fünf Mitarbeiter*innen sind AAT-Trainer*innen und eine Mitarbeiterin und ein Mitarbeiter sind Schuldnerberater*innen (auch spezialisiert auf den Bereich der jugendspezifischen Schuldnerberatung). Da Sucht ein maßnahmenübergreifendes Problem darstellt, haben die meisten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die SKOLL-Trainer-Ausbildung (Selbstkontrolltraining) absolviert. Regional wie auch überregional ist der Kontakt Regensburg e.V. mit anderen öffentlichen Stellen und Fachdiensten vernetzt. Der Verein ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband und bei den Regensburger Sozialen Initiativen e.V.. Zudem ist der Kontakt Regensburg e.V. in unterschiedlichen Arbeitskreisen und Arbeitsgemeinschaften engagiert.

Ferner besteht eine Anbindung an die Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg (OTH), im Hauptstudium der Sozialen Arbeit sind zwei Mitarbeiter Lehrbeauftragte.

Eine Besonderheit, welche unseren Verein auszeichnet, ist die Selbstverwaltung innerhalb der Teamstruktur. Der Austausch im Team bildet die Schnittstelle, die alle Arbeitsbereiche miteinander vernetzt. Die Mitarbeiter*innen im Fanprojekt sind Teil dieser Struktur. Sie nehmen an den zweiwöchentlichen Teamsitzungen des Kontakt Regensburg e.V. teil. Darüber hinaus gibt es zweiwöchentliche Fanprojekt-Meetings mit dem Unterstützerkreis des Kontakt Regensburg e.V.

1.2 Finanzen

Wie bei allen Fanprojekten ist die Finanzierung durch drei Partner gesichert. Die Stadt Regensburg und das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales tragen je ein Viertel der Kosten. Die restlichen zwei Viertel werden je nach Ligazugehörigkeit von der Deutschen Fußball Liga (DFL), bzw. dem Deutschen Fußballbund (DFB) getragen. In der dritten Bundesliga war dies der DFB, seit dem Aufstieg in die zweite Bundesliga ist die DFL zuständig. Die Mittel werden pro Spielzeit, bzw. jährlich beantragt, deren Verwendung wird durch einen Finanz- und Sachbericht dokumentiert.

1.3 Personal

Das Fanprojekt Regensburg beschäftigt zwei Mitarbeiter, beide in Vollzeit.

Langfristig sind wir zudem an einer unterstützenden weiblichen Honorarkraft interessiert.

Drei weitere Mitarbeiter des Kontakt Regensburg e.V. bilden einen Unterstützerkreis. Zwischen diesem und den Mitarbeitern des Fanprojekts finden zweiwöchentliche Teamsitzungen statt. Zusätzlich treffen sich die Mitarbeiter wöchentlich zu einer Teambesprechung und stehen täglich in Austausch miteinander.

1.4 Räumlichkeiten

Das Fanprojekt Regensburg betreibt seit Dezember 2016 eine eigene Räumlichkeit in der Malergasse 15, nachfolgend „Fanladen“ genannt, welcher sich im Herzen der Altstadt von Regensburg befindet. Da es sich bei dem Fanladen um eine ehemalige Boutique handelt, musste eine Umnutzung beantragt werden. Der Mietvertrag wurde erstmal befristet bis Ende Juli 2017 ausgestellt. Mit der Genehmigung der Umnutzung wurde auch der Mietvertrag verlängert, woraufhin vier Wohnungseigentümer aus der direkten Nachbarschaft eine verwaltungsgerichtliche Klage einreichten. Am 03.12.2020 wurde diese vor dem Verwaltungsgericht Regensburg verhandelt, wodurch eine „unbestimmte“ Baugenehmigung seitens der Stadt Regensburg festgestellt wurde. Jedoch konnte auch dargestellt werden, dass die Rechte der Kläger*innen nicht verletzt worden waren, was letztlich zur Abweisung der Klage führte und die Aufrechterhaltung des Fanladens bedeutet.

Der Fanladen wird laufend gemeinsam mit der jungen Fanszene neu- und umgestaltet. Verschiedene Grafiken und Plexiglas-Wände wurden gemeinsam ausgestaltet, gemalt und an die Wände angebracht. Zusammen mit der Fanszene wurde 2021 das Inventar des Nebenraums zu großen Teilen entfernt, u.a. eine Trennwand durchbrochen, der Stromkreis erneuert, der Boden sowie die Toilette entfernt. Im Folgejahr 2022 wird daraus eine neue Räumlichkeit inklu-

sive verbesserter Toilettensituation und Fluchtweg entstehen. In Interaktion mit einem Fanclub des SSV Jahn wird der Raum letztlich optisch gestaltet werden.

Der Bestand der Bibliothek wird ständig durch neue Literatur und Fan-Magazine ergänzt. Auf Wunsch der Fanszene ist es nun auch möglich, sich Bücher und Fanzines auszuleihen.

Die bereits 2018 angeschaffte große und rot angestrichene Vitrine kann punktuell mit neuen Inhalten, etwa Zeitungsartikeln, Fotos oder Fanzeitschriften, bestückt werden.

Eine transportable Klimaanlage dient dazu, den Fanladen auch in der Hochsommerzeit nutzen zu können.

Der Fanladen ist eingerichtet mit einer Dart-scheibe, einer Leinwand mit Beamer sowie einem Beleuchtungssystem. Im Winter 2019 wurden Brandschutznachbesserungen durchgeführt, um einen Fluchtweg/Notausgang gewährleisten zu können. Im Sommer 2020 wurden die Feuermelder sowie deren Beschilderungen im Fanladen erneuert.

Durch nach außen gestaltete Schaufenster ist der Fanladen für alle Fans als solcher ersicht-lich. Ein zusätzliches Schaufenster zieren Veranstaltungshinweise, Auswärtsfahrtenplanung sowie Spieltagsplakate oder aktuelle Ankündigungen durch Flyer.

Im offenen Betrieb sind auch themenbezogene Veranstaltungen eingeplant. Während der Pandemie konzentrieren wir uns auf einen einmalwöchigen offenen Treff donnerstags von 16 bis 21.30 Uhr – im Fanladen wird auf die Einhaltung von korrekten Abständen und weiteren Infektionsschutzmaßnahmen gemäß unseres Hygienekonzeptes geachtet.

Bezogen auf die Spieltagsbegleitung blieb der Fanladen im kompletten Jahr 2021 am Tag vor den Auswärtsspielen sowie an Heimspieltagen vor und nach dem Spiel geschlossen. Die Mitarbeiter des Fanprojekt Regensburg begaben sich zu alternativen Treffpunkten der Fanszene, in oder vor Bars und Restaurants, zu kleinen Public Viewings oder privaten Treffs. Im zweiten Halbjahr des Jahres 2021 wurden Auswärtsspiele auch per SKY im Fanladen gezeigt.



2 VERNETZUNG

2.1 Beirat

Zur Beratung und Begleitung der Arbeit des Fanprojekts Regensburg wurde ein Beirat eingerichtet. Der Beirat trägt zu einer verbindlichen und strukturierten Kommunikation aller am Fanprojekt beteiligter Institutionen und Netzwerkpartner bei und tagt mindestens zweimal jährlich – im vergangenen Jahr 2020 fanden die Treffen digital statt.

Die Leitung des Beirats obliegt dem Kontakt Regensburg e.V. Den Beirat bilden aktuell neben den Mitarbeitern des Fanprojekts Regensburg:

- ✓ Frau Dr. Astrid Freudenstein, Bürgermeisterin der Stadt Regensburg als Vertreterin für die Stadt Regensburg
- ✓ Frau Evelyn Kolbe-Stockert, stellvertretende Vorsitzende der Stadtratsfraktion der SPD und Stadtratsmitglied, für den Jugendhilfeausschuss der Stadt Regensburg
- ✓ Herr Dr. Volker Sgolik, Leiter des Amtes für Jugend und Familie der Stadt Regensburg

✓ Herr Dr. Christian Keller, Geschäftsführer Profifußball und Vorstand Nachwuchsfußball des SSV Jahn Regensburg bis zum Ausscheiden aus dem Verein im November/2021 – ab dann Philipp Hausner, Kaufmännischer Geschäftsführer SSV Jahn

✓ Herr Daniel Brunner, Fanbeauftragter des SSV Jahn Regensburg

✓ Herr Bernhard Huber, stellvertretender Dienststellenleiter der PI Regensburg Süd, als Vertreter der Polizei

✓ Frau Sigrid Bullard, Herr Michael Hiltl und Herr Xaver Greil als Unterstützerkreis des Kontakt Regensburg e.V.

Zu den Beiratssitzungen sind jeweils auch Vertreter der Zuwendungsgeber geladen, wie auch Vertreter der KOS. Jede Beiratssitzung wird protokolliert. Das Protokoll wird sowohl den Beiratsmitglieder, wie auch den Zuschussgebern und der KOS zugänglich gemacht.

2.2 Verhältnis zu Polizei und Verein

2.2.1 Polizei

Ein wichtiger Bestandteil der Fanprojektarbeit ist der Dialog mit der Polizei - sowohl auf Landes - als auch auf Bundesebene. Die Mitarbeiter vom Fanprojekt treten hier bei Bedarf als Vermittler auf. Sie sind klar getrennt von der Polizei und kein Teil des Sicherheitsapparates. Sowohl bei den Sicherheitsbesprechungen in der Continental Arena, als auch bei Kurvengesprächen bei Auswärtsspielen besteht Kontakt zu den Vertretern der Polizei. In der Regel handelt sich dabei um scene- bzw. fankundige Beamte. Zudem ist die Polizei auch im Beirat vertreten. Auch unregelmäßige Treffen sowie telefonischer Kontakt zwischen beiden Parteien finden statt, sofern aktuelle Geschehnisse diese erforderlich machen.

2.2.2 Verein „SSV Jahn Regensburg e.V.“

Um die enge Zusammenarbeit auch nach außen hin zu dokumentieren, besteht eine gegenseitige Mitgliedschaft zwischen dem SSV Jahn Regensburg e.V. und dem Kontakt Regensburg e.V. Da die Initiative zur Gründung des Fanprojektes aus dem Vereinsumfeld kam, existiert seit Beginn eine sehr positive Zusammenarbeit mit dem Verein. Diese spiegelt sich sowohl in der Arbeit mit dem Fanbeauftragten, dem Sicherheitsbeauftragten oder dem Stadionverbotsbeauftragten, wie auch auf der Ebene der Vereinsführung wieder. Sie ist geprägt von kurzen direkten Dialogstrukturen und vertrauensvoller Zusammenarbeit.

Jedoch positioniert sich das Fanprojekt bei Fanbelangen stets parteilich und unterstützt die Interessen der Fans.

2.3 Koordinationsstelle der Fanprojekte (KOS) und Bundesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte

2.3.1 Koordinationsstelle der Fanprojekte (KOS)

Die Koordinationsstelle Fanprojekte (KOS) wurde 1993 ins Leben gerufen und begleitet die Fanprojekte. Die Aufgaben der KOS sind die Beratung der Fanprojekte, die inhaltliche Koordination und die Einrichtung neuer Fanprojekte. Die grundlegende Arbeit der KOS basiert auf dem „Nationalen Konzept Sport und Sicherheit“ (NKSS), in welchem der inhaltliche und organisatorische Rahmen der Jugendsozialarbeit im Fußballbereich festgelegt ist. Die KOS arbeitet nicht nur mit Fanprojekten zusammen, sondern berät und informiert auch Fußball-Institutionen, wie DFL und DFB, Politik, Polizei und Medien über die professionelle pädagogische Fanarbeit. Die KOS wird je zur Hälfte vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und dem Deutschen Fußball-Bund (DFB) finanziert. Sie ist bei der Deutschen Sportjugend (dsj) in Frankfurt am Main angesiedelt.

Zusätzlich organisiert und veranstaltet die KOS Konferenzen und Workshops für Mitarbeiter*innen der Fanprojekte, an denen auch die Mitarbeiter des Fanprojekt Regensburg regelmäßig teilnehmen.

2.3.2 Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte (BAG)

Die BAG ist ein fachlicher Zusammenschluss aller Fanprojekte in Deutschland und deren Interessenvertretung. Die BAG setzt sich auf bundesweiter Ebene für die Belange der Fanprojekte ein und unterstützt sie in ihrer Arbeit. Darüber hinaus sind die Fanprojekte in vier Regionalverbände, Nord, Süd, Ost und West, gegliedert. Das Fanprojekt Regensburg ist Mitglied im Süd-Verband. Die Verbände wurden für das Jahr 2021 neu aufgeteilt. Seither ist das Fanprojekt Regensburg Teil des neuen Verbundes Südost (alle bayerischen und hessischen Fanprojekte) eingeteilt, welcher dem Südverband angesiedelt ist. Neben den Treffen auf Verbunds-Ebene trifft

sich die gesamte BAG in der Regel einmal jährlich zur Jahrestagung. Hier werden von den BAG-Mitglieder*innen unterschiedlichste Themen der Fanarbeit und Neuerungen bezüglich der Vereins-Satzung diskutiert und Fortbildungen besucht. Die gemeinsam gefassten Beschlüsse sind richtungsgebend, aber überwiegend für das einzelne Projekt nicht bindend. 2021 nahm das Fanprojekt Regensburg an sechs Treffen teil – zwei davon in Präsenz (Offenbach und Mainz).

2.3.3 Der Regionalverbund „Offene Kinder- und Jugendarbeit“ (OKJA)

Das Fanprojekt Regensburg ist als „gruppen- und themenspezifisches Jugendzentrum“ dem Verbund kommunaler Träger der offenen Kinder- und Jugendarbeit, insbesondere der verschiedenen Jugendzentren der Stadt, angeschlossen.

2.3.4 Sonstige Vernetzungs- und Öffentlichkeitsarbeit

Seit Mitte 2017 verfügt das Fanprojekt Regensburg über eine eigene Homepage. Das Fanprojekt ist ebenso über die Homepage des Kontakt Regensburg e.V. erreichbar.

Darüber hinaus werden die Sozialen Netzwerke Facebook (623 Follower) und Instagram (776 Abonnenten) genutzt, welche als Nachrichtendienst und als Werbepattform – vor Allem für Aktionen und Angebote - verwendet werden. Gerade bei der jüngsten Fangeneration zeigt sich deutlich, dass diese nur noch auf der Netzwerkseite von Instagram zugegen ist.

Die hauptsächliche Vernetzung mit der Szene findet jedoch vor allem über Messengerdienste auf Mobiltelefonen statt. Neben der klassischen Kontaktaufnahme über Telefon findet die Vernetzung zu anderen Fanprojekten und Kooperationspartner*innen ebenso über Messengerdienste statt.

3 FANARBEIT

3.1 Arbeitsansätze

3.1.1 Jugendsozialarbeit

Das Fanprojekt arbeitet präventiv, vor allem in den Bereichen Sucht und Gewalt. Hier gilt als Ziel, potentiell gefährdeten Fans möglichst frühzeitig Hilfe und Unterstützung anzubieten. Diesbezüglich ist die Zusammenarbeit und Vernetzung mit anderen Einrichtungen hilfreich und notwendig. Besonders die enge Anbindung zu den Diensten des Kontakt Regensburg e.V. und deren Kooperationspartner erweist sich hier als großer Vorteil. Dahingehend sind die Mitarbeiter des Fanprojekts in der Fanszene bekannt und können niederschwellig kontaktiert werden.

3.2 Angebote vom Fanprojekt

3.2.1 Spieltagsbegleitung

Die Mitarbeiter vom Fanprojekt Regensburg begleiten seit Arbeitsaufnahme alle Heim- und Auswärtsspiele sowie Pokalspiele des SSV Jahn Regensburg. Zudem waren sie auch bei einigen Testspielen und Spielen befreundeter Fanszenen zugegen. Der Ausbau der Beziehungsarbeit steht dabei im Vordergrund mit dem Ziel, aktuelle Probleme und Schwierigkeiten während des Spieltages zu erkennen, um gegebenenfalls Hilfestellungen anzubieten. Ein Beispiel der erfolgreichen Beziehungsarbeit war, dass außer einer Person alle der 17 Personen, welche nach den Vorfällen beim Auswärtsspiel bei Greuther Fürth im Oktober 2018, mit Stadionverboten oder polizeilichen/strafrechtlichen Maßnahmen versehen waren, diesbezüglich mit dem Fanprojekt Kontakt aufnahmen. Letztlich konnten zusammen mit dem Fürther Fanprojekt und Mitarbeiter*innen der SpVgg Greuther Fürth individuelle Anhörungen oder Bewährungsmodelle vereinbart werden, sodass lediglich 5 Personen Stadionverbot erteilt wurde. Die Aufarbeitung und Nachbearbeitung einzelner Fälle dieser Vorkommnisse zog sich bis in das vergangene Jahr 2020.

HEIMSPIELE

Da der Fanladen aktuell an Spieltagen geschlossen bleiben muss, besuchen die Mitarbeiter des

3.1.2 Jugendarbeit

Jugendarbeit orientiert sich an der Lebenswelt der Jugendlichen, knüpft an deren Interessen und Bedürfnissen an und wird vom Fanprojekt Regensburg sowohl aufsuchend als auch vor Ort angeboten. Aufsuchende Jugendarbeit findet vor allem bei der Spieltagsbegleitung statt aber auch (und überwiegend in Pandemiezeiten) beim Aufsuchen von sceneüblichen und alternativen Treffpunkten. Die offene Jugendarbeit findet seit Januar 2017 überwiegend im Fanladen des Fanprojekts statt – während Haushaltsbeschränkungen auch oft in Einzelsettings.

Fanprojekt Regensburg alternative Treffpunkte, etwa in städtischen Restaurants und Biergärten, Public Viewings oder privaten Veranstaltungen. Ca. eineinhalb Stunden vor Spielbeginn begeben sich die Sozialarbeiter des Fanprojekts gemeinsam mit der Fanszene zum Stadion. Aus zeitlichen Gründen kann nur die zweite Sicherheitsbesprechung, die eine halbe Stunde vor Anpfiff stattfindet, besucht werden. Bei dieser sind zudem der Sicherheitsbeauftragte/Stadionverbotsbeauftragte, der Stadionleiter, der Fanbeauftragte und verschiedene Bereichsleiter des SSV Jahn Regensburg sowie Vertreter von Polizei, Sicherheitsdienst, Feuerwehr und Sanitäter dabei sind.

Während des Spiels sind die Mitarbeiter auf bzw. vor der „Hans-Jakob-Tribüne (Heimblöcke S1-3) des Jahnstadions oder dessen Umfeld zu finden.

AUSWÄRTSSPIELE

Die Auswärtsspiele werden – sofern die Bezugsszene anwesend ist - von mindestens einem Mitarbeiter des Fanprojekt Regensburg begleitet. Bei „Risikospielen“ sind - nach wie vor - immer alle Mitarbeiter anwesend. Die Anreise erfolgte entweder mit dem PKW oder in Fanbussen und -zügen.

Auch bei Auswärtsspielen nehmen die Mitarbeiter an Sicherheitsbesprechungen teil und treten bei Problemen unterstützend auf.



Folgende HEIMSPIELE wurden 2021 von den Mitarbeitern begleitet:

Ligaspiele 2. Bundesliga Saison 20/21

St. Pauli (23.05.2021) – Betreuung der Fans vor dem Stadion

Ligaspiele 2. Bundesliga Saison 21/22

Sandhausen (31.07.2021)

Schalke (21.08.2021)

Nürnberg (12.09.2021)

Aue (24.09.2021)

Karlsruhe (02.10.2021)

Hannover (24.10.2021)

Rostock (06.01.2021)

Dresden (28.11.2021)

Bremen (10.12.2021)

Darmstadt (19.12.2021)

DFB-Pokal 21/22

Rostock (27.10.2021)

Folgende AUSWÄRTSSPIELE wurden 2021 von den Mitarbeitern begleitet:

Ligaspiele 2. Bundesliga Saison 20/21

Sandhausen (18.05.2021) – Betreuung der Fans auf An- und Abreisewegen / vor dem Stadion

Ligaspiele 2. Bundesliga Saison 21/22

Darmstadt (24.07.2021)

St. Pauli (29.08.2021)

Ingolstadt (31.10.2021)

DFB-Pokal 21/22

Koblenz (08.08.2021)

Übertragung folgender Auswärtsspiele Saison 20/21 via SKY im Fanladen:

Kiel (14.08.2021)

Hamburger SV (20.11.2021)

Heidenheim (05.12.2021)

3.2.2 Streetwork

Streetwork ist im Rahmen der Fanarbeit als aufsuchende Sozialarbeit ein wichtiger Aufgabenbereich. Sie ist geprägt von einem akzeptierenden Ansatz, in dem die vorhandenen Subkultur-, Gruppen- und Szenestrukturen respektiert werden. Dabei ist es unerlässlich, auch außerhalb von Stadien zu arbeiten, auf die Zielgruppe zuzugehen und täglich erreichbar zu sein. Im Fanprojekt sind deshalb die Arbeitsprinzipien Lebensweltorientierung, Niedrigschwelligkeit,

Vertraulichkeit (Schweigepflicht), Freiwilligkeit und Parteilichkeit unabdingbar. Die Fanprojektmitarbeiter stehen dabei in der Lebenswelt der Kinder, Jugendlichen und Heranwachsenden, aber auch den erwachsenen Fans und Eltern der Jugendlichen als Ansprechpartner bei sämtlichen Fragen und Problematiken mit fachlicher Beratung und moralischer Unterstützung zu Verfügung. Im Bedarfsfall leitet das Fanprojekt Hilfesuchende auch an andere Stellen weiter.

3.3 Einschätzung und Entwicklung der Fanszene

Die Fanszene koordinierte vom 24.10. bis 06.11.2021 für vier Ligaspiele die Stimmung im Jahnstadion. Bei den meisten restlichen Liga- und Pokalspielen waren Teile der jungen Fanszene als Einzelpersonen ohne Gruppenkontext im Stadion oder verfolgten die Spiele anderweitig. Kern-Zielgruppe des Fanprojekts ist nach wie vor die Ultragruppe „Ultras Regensburg“ mit ihrer Nachwuchsgruppe sowie „Ratisbona Fanatica“ und die neue ultraorientierte Gruppierung „Castra Regina Invicta“. Inwieweit Corona sich langfristig auf das Fandasein Einzelner auswirkt, lässt sich zum aktuellen Zeitpunkt nur schwer einschätzen. Fest steht, dass durchaus bereits Fans innerhalb der letzten beiden Jahre dem Fußballsport und damit auch dem SSV Jahn den Rücken zugekehrt haben. Hauptgrund dafür ist die „Sonderrolle“ des Fußballbetriebs in Pandemiezeiten: Die Aufrechterhaltung des Ligabetriebs trotz weitreichender Einschränkungen des gesellschaftlichen Lebens war eine von

vielen Fans als negativ bewertete Außendarstellung. Auch empfanden Teile der aktiven Fanszene diverse Neuerungen, wie personalisierte Tickets, Einführung von Drehkreuzen am Stadioneinlass und bargeldlose Bezahlsysteme sowie 2G(+) bzw. 3G(+)-Auflagen als Störfaktoren. Einige Fans, welche nicht primär wegen dem Bezug zum Fußballverein, sondern wegen dem Fanclub-Leben in der Fanszene aktiv sind, ziehen nach wie vor andere Freizeitbeschäftigungen als Ausgleich in Erwägung. Die Aufrechterhaltung dieser Kontakte ist für die Mitarbeiter des Fanprojekts nicht immer einfach, findet jedoch weiterhin statt.

Wir sind nach wie vor der Ansicht, dass nicht nur der Kern der Fanszene, sondern eine große Mehrheit an Fans, der gemeinschaftlichen Rückkehr auf die Stadionränge „entgegen fiebern“. Auch in den letzten beiden Jahren entstanden regelmäßig neue Fanclubs.

3.4 Besondere Ereignisse

Fanladen Corona-Hygienekonzept

Anlässlich der regelmäßig in neuen Bayerischer Infektionsschutzmaßnahmenverordnungen erlassenen Regularien änderten wir das Hygienekonzept für den Betrieb unseres offenen Fantreffs immer wieder neu ab. Als zentrale Veränderung im Laufe des vergangenen Jahres dürften der Wegfall der Datenerfassung sowie





die Einführung der 2G (vorher: 3G) am 25.11.2021 – Bestimmungen zu bewerten sein. Während der Pandemie haben wir die Öffnungszeiten unseres offenen Betriebs um 2h erweitert und empfangen Besucher*innen nun von 16 – 21.30 Uhr. Der Fanladen war ab jedem Donnerstag ausgebucht und wurde nahezu ausschließlich von geimpften Fans genutzt. Zudem zeigen wir immer wieder Spiele per SKY im Fanladen, wobei die selben Regeln gelten.

Verkaufs-/ Infowagen

Bereits im Frühjahr 2020 hatte uns der Bezugsverein SSV Jahn Regensburg einen ausrangierten Verkaufswagen aus dem Bestand des alten Jahnstadions in der Prüfeninger Straße geschenkt. Aufgrund des fehlenden Outdoor-Bereichs unserer Fanprojekt-Räumlichkeiten ergaben sich durch die Nutzung des Trainingsgeländes Weinweg viele Stunden Renovierungsarbeit und dadurch auch gelungene Pflege der Beziehungsarbeit zu weiten Teilen der Fanszene.

Leider musste der etwa 30 Jahre alte Anhänger letztlich dennoch zur Verschrottung übergeben werden, aber im September 2020 konnte ein weiterer Anhänger erworben werden, welcher als fortlaufendes Projekt im Sommer 2021 mit der Fanszene gestaltet wurde und seit der laufenden Fußball-Saison einen dauerhaften Platz als Fan-Anlaufstelle neben dem nostalgischen

Turm-Nachbau am Jahnstadion gefunden hat. Besonders positiv hervorheben lässt sich in diesem Kontext der stets reibungslose Austausch mit Vertreter*innen des Bezugsvereins sowie der Stadtwerke Regensburg, welche sich durchwegs kooperativ und verständnisvoll zeigten.





Gestaltungs-Projekte

1.) Pfand-Kästen

In vielen Städten in Deutschland gibt es bereits an öffentlichen Plätzen angebrachte Kästen, in welchen leere Flaschen gesteckt statt wegge-
worfen werden können. Die Idee dahinter ist, dass Pfandsammler*innen nicht mehr in Müll-
tonnen fassen müssen.

Einige junge Jahnfans haben diese Idee für Re-
gensburg übernommen und diverse Kästen im
Stadtgebiet installiert. Da diese Aktion jedoch
nicht genehmigt war, wurden diese seitens der
Stadt wieder abgehängt. Da wir die positiven
sozialen Grundgedanken dahinter sehr unter-
stützenswert fanden, haben wir hier vermitteln
können.

Wir sind in Kontakt zu Herrn Dr. Herr (Leitung
Amt für Abfallentsorgung) getreten, der sich
von der Grundidee der Kästen ebenfalls begeis-
tert zeigte, uns aber auch über die Bedenken sei-
tens der Stadt aufklärte, was das unangemelde-
te Aufhängen von Kästen angeht.

Hier spielten Thematiken wie eine potentielle
Unfallgefahr oder die Instandhaltung der Kä-
sten eine Rolle.

Zusammen mit Herrn Herr, Vertretern der Fan-
szenze sowie aus der Reihe der Ideengeber der
Kästen haben wir uns auf der Jahninsel getrof-
fen und über Möglichkeiten, die Kästen wieder
aufzuhängen, gesprochen.

Am Ende wurde so eine Lösung gefunden, so
dass nun wieder einige Pfandkästen nahe der
Donau legal hängen dürfen.

2.) REWAG-Stromverteilerkästen

Das Fanprojekt Regensburg ist sehr daran inte-
ressiert legale Gestaltungsmöglichkeiten für
Jahnfans zu finden bzw. diese zu fördern.

Wie an vielen anderen Fußballstandorten haben
Fans auch in Regensburg den Wunsch geäußert,
ihren Bezugsverein auch in der Streetart sicht-
bar zu machen.

In vielen Städten gibt es bereits diverse Strom-
verteilerkästen, die mit Fußballbezug gestaltet
wurden.

Durch die Unterstützung von Herrn Gottschalk
(Pressesprecher der REWAG) konnten bisher be-
reits drei solcher Stromkästen im Stadionumfeld
zur Gestaltung durch Jahnfans freigegeben wer-
den.

So wurden die Kästen mit verschiedenen Moti-
ven (Stadtschlüssel der Stadt Regensburg sowie
verschiedene Jahnwappen) gestaltet.

Weitere Gestaltungen sollen folgen sobald die
Außen-Temperaturen wieder wärmer werden.





3.) WC-Anlage Container Donaupark

Im Juli 2021 gestaltete das Fanprojekt Regensburg zusammen mit 10 Personen einer Jahn-Fangruppe unter Genehmigung des Amtes für kommunale Jugendarbeit und des Amtes für Gebäudeservice den etwas in die Jahre gekommenen WC-Container im städtischen Donaupark

neu. Vier Tage lang malten Jugendliche ohne Vorkenntnisse die Außenfassade des Containers in roter und weißer Farbe unter Verwendung von Papp-Vorlagen für Stadt- und Jahnwappen an. Auch fortlaufende Ausbesserungsarbeiten werden von der Fangruppierung übernommen.





4.) Mundlöcher Jahnstadion

5 Jahre nachdem die ersten Forderungen der Fanszene nach mehr Kreativität und Individualität des Jahnstadions noch ungehört blieben, gibt es aktuell positive Signale von Politik und Stadionverwaltung, dass im kommenden Jahr 2022 die optische Gestaltung der Eingänge in die Fan-Blöcke S1, S2 und S3 auf der Hans-Jakob-Tribüne zusammen mit der Fanszene durchgeführt werden darf. Der Entwurf: Corona und die Auswirkung der Pandemie dominieren natürlich auch die Aussicht auf das kommende Jahr 2021.





Digitale Angebote

Hervorzuheben sind hierbei die beiden ZOOM-Veranstaltungen des Fanprojekt Regensburg mit je ca. 100 Teilnehmenden zu den Themenkomplexen „Fanszene-Entwicklung“ und „Freundschaften der Fanszene“ am 12.02. und 10.06.2021. Das Fanprojekt Regensburg gestaltet im Februar zusammen mit 2 Personen aus der aktiven Fanszene die Zweitaufgabe des bereits 2018 abgehaltenen Vortrags über die Entwicklung der Fanszene seit der Jahrtausendwende. Hierbei lag das Hauptaugenmerk auf der Gründung von Fanclubs, der Durchführung von Fan-Aktionen sowie Eckpfeiler der Historie. Am Vortrag über die Freundschaften der Fanszene nahmen neben dem Fanprojekt auch Co-Moderatoren aus den beiden Fanszenen der Stuttgarter Kickers (Freundschaft seit 2005) sowie von Blau-Weiss

Alles EASY?!
Informationsveranstaltung zur
EASY GS Datenbank Bayern

am 20.09.2021
um 19.30 Uhr

mit den Fananwälten
Marco Noli & Michael Brenner

Online über 'Zoom'
 Den Teilnahmelink erhaltet ihr
 bei euren Fanprojekten!

Eine Veranstaltung der bayerischen Fanprojekte

fanprojekt REGENSBURG | fanprojekt MÜNCHEN | EASY

Linz teil. Beide Vorträge waren interaktiv aufgebaut mit Raum für Fragen und Antworten und Wortbeiträgen und füllten je ein Zeitfenster von ca. 2,5h.

Des Weiteren organisierte das Regensburger Fanprojekt einen Info-Abend auf Social Media (Instagram live) sowie zusammen mit der Fanhilfe zum geplanten neuen Versammlungsgesetz (NRW) und zusammen mit allen bayerischen Fanprojekten zur neuen bayerischen SKB-Datenbank EASY.

Social Media-Arbeit

Durch Corona war die digitale Arbeit auch für das Fanprojekt essentiell.

Stellvertretend dafür werten wir das Gemeinschaftsprojekt „Ehrentage unserer Idole“ mit dem Jahn-Archiv, welches im Oktober 2021 auslief und als großer Erfolg gewertet werden darf. 365 Tage lang gratulierten wir auserwählten verdienten Jahnspielern und -trainern zu ihren jeweiligen Ehrentagen. Ein großes Dankeschön geht daher an Dr. Wolfgang Otto, welcher uns freundlicherweise in privaten Überstunden sämtliche Text- und Bildinhalte zur Verfügung stellte.

Damit blicken wir nach den Projekten rund um den 130. Geburtstag des SSV Jahn (Ausstellung im Fanladen, Gestaltung Historischer Abend, Vortrag über rot-weißen Torwartlegenden, Beitrag im Jahn-Jahrbuch u.a.) auf eine weitere tolle Zusammenarbeit mit dem Jahn-Archiv zurück.



Soziale Projekte „Regensburg hilft Regensburg“

Nach dem überwältigenden Erfolg der Rucksack-Spende für Obdachlose im Winter 2020 wurden die etablierten Netzwerkstrukturen auch im Jahr 2021 wieder aufgenommen. So organisierte das Fanprojekt Regensburg im Juni zusammen mit dem SSV Jahn Regensburg, Streetworker Ben Peter, dem Hans Jakob Tribüne e.V. sowie dem Foto-Projekt „regensburg.erleben“ eine Getränkespende für Obdachlose für die heißen Sommermonate und schaffte eine gute Rücklage für bis zu 400 Obdachlose.

Bereits einen Monat später diente der Fanprojekt-Kleinbus für zwei Fahrten nach Rheinland-Pfalz um die Flutopfer im Ahrtal mit Sachspenden zu versorgen. Kisten voller Schaufeln, Hacken, Spaten, Konserven, Nahrungsmittel, Stromversorgungs-Elemente und Kochutensilien konnten so direkt an Helfer übergeben werden.

Als dritte gelungene Gemeinschaftsaktion darf die Unterwäsche-Spende für Obdachlose zwi-

schen dem 07. und 11.12.2021 angesehen werden. Diese Utensilien fehlen in den Regensburger Kleiderkammern, was zum Anlass genommen wurde, dies zu ändern.

Für die kalten Wintermonate spendeten zahlreiche Jahn-Fans neuwertige Socken, Unterhemden, Unterhosen und sonstige Kleidungsstücke im Fanprojekt.





GETRÄNKESPENDE
Für Obdachlose in Regensburg

ABGABE IM FANPROJEKT

(Malergasse 15, 93047 Regensburg)

Sa • 05.06.2021 • 12 - 15 Uhr

Do • 10.06.2021 • 15 - 18 Uhr

ABGABE AM JAHNSTADION

(Parkplatz P1 Ost)

Mi • 02.06.2021 • 17 - 20 Uhr

Mi • 16.06.2021 • 17 - 20 Uhr

Regensburg hilft Regensburg!



HOCHWASSER-HILFE
Sachspenden für Flutopfer

Benötigt werden folgende Materialien:
Spitzhacken, Schaufeln, Besen, Spaten und ähnliche Grabwerkzeuge. Konserven, Babynahrung, Tiernahrung, Batterien, Stromaggregate, Powerbanks, Getränke, Hygieneartikel aller Art, Desinfektionsmittel, Wasserfilter, Medipacks, Gaskocher, Gaskartuschen usw.

Abgabe im Fanprojekt (Malergasse 15, 93047 Regensburg)

→ Montag • 19.07.2021 • 11 - 13 Uhr

→ Montag • 19.07.2021 • 16 - 18 Uhr

→ Dienstag • 20.07.2021 • 16 - 21 Uhr

Regensburg hilft!



SPENDE NEUER UNTERWÄSCHE
Für Obdachlose in Regensburg



Abgabe im Fanprojekt (Malergasse 15, 93047 Regensburg)

→ Dienstag • 07.12.2021 • 17 - 20 Uhr

→ Samstag • 11.12.2021 • 17 - 20 Uhr



T-Shirt Contest & Spende Donastrudl

Bereits im Jahr 2020 führten wir einen T-Shirt-Contest durch. Dabei wurde in der Fanszene aufgerufen, Entwürfe mit dem Wort „Regensburg“ gezeichnet durch einen Sketch, einem kreativen Schriftzug, einer Typographie oder anders gestaltet einzusenden. Die Gewinnergrafik, welche aus einer Jury mit u.a. bekannten Regensburger (Streetart-)Künstlern besteht wählte ein Gewinner-Motiv. Dieses wurde auf ein T-Shirt gedruckt,

welches in limitierter Stückzahl verkauft wurde. Ziel hierbei ist primär, die Motivation für eine kreative Betätigung bei jungen Fans in Lock-down-Zeiten zu fördern, sowie die Sensibilisierung der Jahnfans für soziale Dienstleistungen und die Vernetzung solcher im Regensburger Umfeld.

62 Shirts wurden angefertigt und verkauft. Der Gewinn von 250€ wurde im Winter 2021 an Claudia Bernhard vom Donastrudl Sozialmagazin übergeben.

3.5 Termine 2021

16. + 18.01.	Fortbildungen KOS, u.a. Thema Zeugnisverweigerungsrecht
19.01.	Digitales Treffen BAG inkl. Wahl neuer Verbundssprecher*innen
28.01.	Fortbildung Beiratssitzungen
29.01.	Fortbildung Rassismus
10.02.	Fortbildung Barrierefrei online gestalten
12.02.	Digitaler Vortrag Entwicklung der Fanszene
05.03.	Fortbildung Rassismus und Vielfalt
09.03.	BAG Südost
11.03.	außerordentliche Sitzung zur Sprecher*innen-Wahl

12.03.	Fortbildung Strategien Rechtsextremismus
17.03.	Fortbildung Antisemitismus KOS
23.03.	Fortbildung Beschränkte Jugend
26.03.	Fortbildung Umgang sexualisierte Gewalt
15.04.	Beiratssitzung Fanprojekt Regensburg
22.04.	Fanprojekt-Team live auf Instagram mit Fragen&Antworten
04.-06.05.	BAG Süd
12.05.	Workshop Motivation
17.05.	Fortbildung Boykott Katar
21.05.	Info-Abend mit Fanhilfe: Versammlungsgesetz
31.05.	BAG Workshop Austausch aktuelle Trends Umgang COVID-19
08.06.	Fortbildung Social Media
10.06.	Vortrag Freunde Historie Jahn-Fanszene (Linz und Stuttgart)
22.-25.06.	Gestaltung Container Donaupark
10. + 11.08.	BAG Süd
07.-09.09.	BAG Jahrestagung in Mainz inkl. Workshop-Organisation
20.09.	Veranstaltung EASy Datei (Kooperation aller bayr. Fanprojekte)
21.09. + 28.10.	Fachtag Stadionverbote
22.09.	Jugendhilfebeirat Regensburg: Fanprojekt-Tätigkeitsbericht
02.10.	Austausch mit der Grünen Jugend im Fanladen
12.10.	Beiratssitzung Fanprojekt Regensburg
29.11.	Bayernweiter Austausch Fanprojektarbeit mit Bayerischem Jugendring und den Bayerischen Staatsministerien für Familie, Arbeit und Soziales sowie des Inneren und für Integration
08.12.	BAG Südost
09.12.	Film-Nachmittag; Themen: Stadion-Gewalt und nationalistische Gesinnungen
21.12.	Kino-Nachmittag „Tornados Rapid Wien“

Sowie unregelmäßige – individuell vereinbarte – Treffen zwischen Fanprojekt und Fanbetreuung sowie von verschiedenen Fanclubs oder des neu gegründeten Vereins „Hans-Jakob-Tribüne e.V. Außerdem fanden im Jahr 2020 regelmäßige DFL-Videokonferenzen mit Fanbeauftragten und Fanprojekt-Mitarbeiter*innen statt, an welchen wir durchgehend (während der Lockdowns ca. alle 2 Wochen) teilnahmen.

Zudem wurde gemeinsames Schauen von Liga- und Pokalspielen des SSV Jahn Regensburg in Form von Public Viewings oder Gaststätten-Besuchen auch durch Mitarbeiter des Fanprojekts begleitet, als keine Zuschauer*innen im Stadion zugelassen waren.



© Ultras Regensburg

Übergang in das kommende Jahr 2022

Leider müssen wir zum aktuellen Zeitpunkt davon ausgehen, dass das öffentliche Leben bis zum Frühling wieder in einem „Standby-Modus“ verharren wird. Daher ist die Fortsetzung digitaler Angebote unerlässlich. Die erste Onlineveranstaltung 2022 wird bereits am 14.01. stattfinden.

Der Schweizer Andrin Brändle referiert in einem audiovisuellen Vortrag über die indonesische Fußball-Fankultur und seine Reise-Erfahrungen. Derlei Themenabende sollen weiterhin regelmäßig stattfinden. Der offene Betrieb beginnt am 13.01.2022.

Die Fanszene hat sich gewünscht den Namen „Fanladen“ wieder in „Fanprojekt“ zu ändern, so dass wir zukünftig erstgenannten Namen nicht mehr verwenden werden. Grund hierfür ist, dass der Name Fanladen teils irreführend ist. Ab März 2022 wird uns für 22 Wochen ein Semesterpraktikant der OTH Regensburg (Studiengang: Soziale Arbeit) unterstützen, wodurch wir uns neue Flexibilität im Teamgefüge versprechen.

fan projekt
REGENSBURG

Fanprojekt Regensburg



Ansprechpartner:



Daniel Eckrich
Tel.: 0173/991 86 91
E-Mail: daniel.eckrich@kontakt-regensburg.de



Matthias Weigert
Tel.: 0178/907 64 46
E-Mail: matthias.weigert@kontakt-regensburg.de

Ein Projekt von:



Kontakt Regensburg e.V.
Hemauerstr. 6 · 93047 Regensburg
Tel.: 0941/567 45 84 · Fax: 0941/567 45 82
E-Mail: info@kontakt-regensburg.de
www.kontakt-regensburg.de

